

## Märkische Umfahrt - Rundkurs auf Dahme und Spree

Wenn Sie sich für Ihre Kanu-Wanderung ein paar Tage Zeit nehmen, dann erleben Sie nicht nur Flüsse, Kanäle und Seen, sondern ganze Landschaften. Der in Europa einmalige Rundkurs verbindet die Hauptstadt Berlin mit dem Spreewald. Sie lernen Dahme und Spree von ganz neuen Seiten kennen. Gepaddelt wird überwiegend mit der Strömung. Es empfiehlt sich, die einzelnen Etappen in Tagesabschnitte zu unterteilen. [www.maerkische-umfahrt.de](http://www.maerkische-umfahrt.de)

28129



**START** | Leibsch

**ZIEL** | Beeskow

**LÄNGE** | 52 km  
(davon 19 km Abstecher Schwielochsee)

**DAUER** | 3 Tage

**ANREISE** | B 179

**ABREISE** | B 168, B 246, RB 36

**INFORMATION** |  
Märkische Tourisuszentrale Beeskow e. V.  
Berliner Straße 30, 15848 Beeskow  
Tel.: 03366/42211, [www.spreeregion.de](http://www.spreeregion.de)

Touristinformation Schwielochsee  
Am Bahnhof 27, Goyatz, 15913 Schwielochsee  
Tel.: 035478/179090, [www.teg-lds.de](http://www.teg-lds.de)



### 1. Etappe

**Leibsch – Beeskow 33 km**  
(Abstecher in den Schwielochsee 19 km)

Sie starten am Dahme-Umflutkanal in Leibsch, einer kleinen Gemeinde im Unterspreewald. Der Kanal kann Spreewasser in die Dahme leiten und damit den Wasserhaushalt des Spreewaldes regulieren. Als 1990 die Wehre erneuert wurden, blieben die alten als Freilichtmuseum erhalten. Nach 400 m erreichen Sie die erste Schleuse. Sie überqueren den Neuendorfer See mit mehreren Campingplätzen und Versorgungsmöglichkeiten. In Alt Schadow bietet der Fischer frisch geräucherten Fisch.

An der Strecke gibt es mehrere Wasserwanderrastplätze. Sie paddeln die Spree entlang, vorbei an Biberburgen, Storchennestern, kön-

nen Eisvögel beobachten oder Drosselrohrsängern lauschen. Eine entspannende Tour liegt vor Ihnen. In Kossenblatt können Sie die neugebaute, vollautomatische Schleuse nutzen. Von Kossenblatt aus paddeln Sie ruhig auf der Spree bis Trebatsch. Dabei handelt es sich um eine einfache Etappe ohne Hindernisse. Empfehlenswert ist ein Abstecher auf

Beeskow

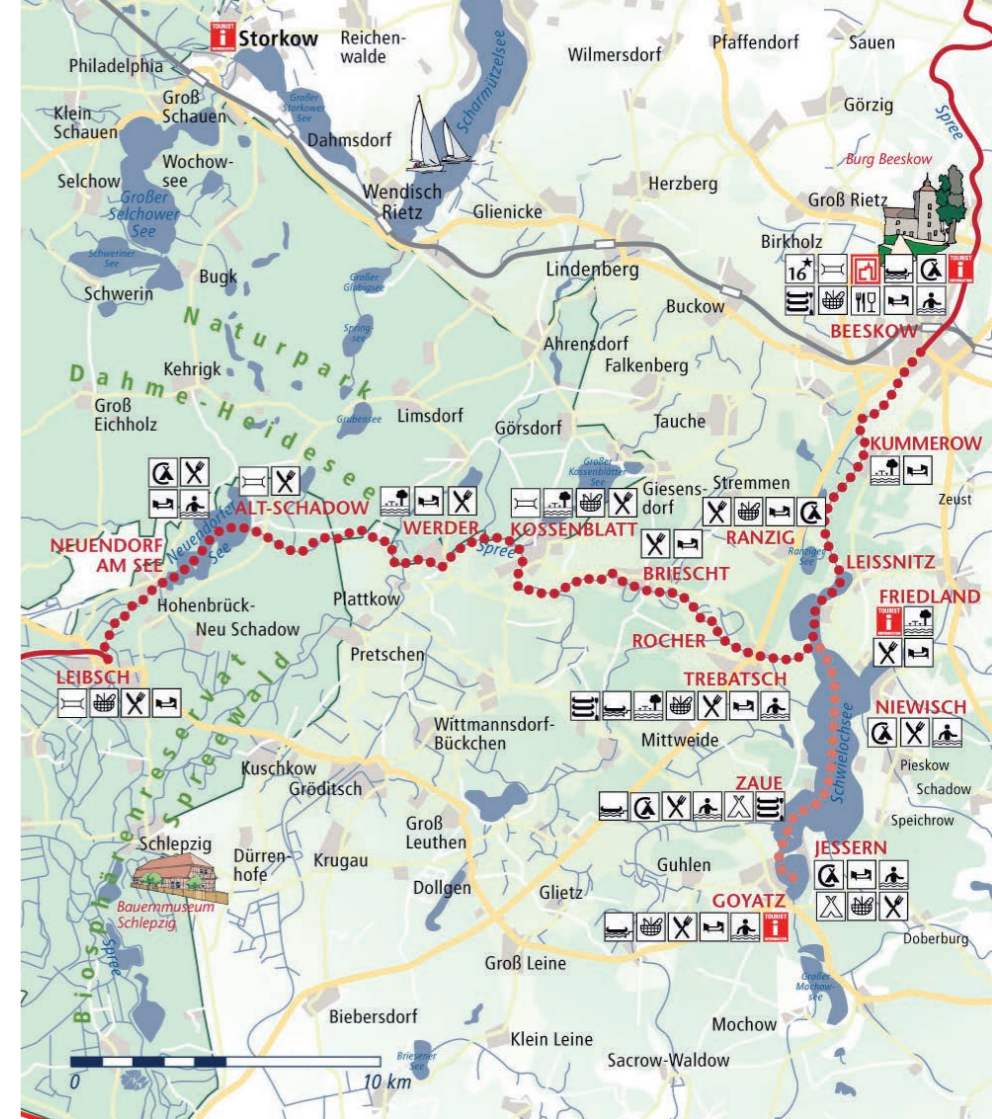


Frischer Räucherfisch

Brandenburgs größten See - den Schwielochsee mit zahlreichen touristischen Angeboten und schönen Badestränden. In Trebatsch lädt das Museum für den Australienforscher Ludwig Leichardt, der 1813 hier geboren wurde und 1848 auf dem 5. Kontinent verschollen ist, ein. Für Beeskow mit seinem historischen Stadtkern, mit Burg und der St. Marienkirche sollten Sie unbedingt mehr Zeit einplanen.

### TIPP

»Probieren Sie doch in Beeskow Deutschlands bestes Vanilleeis, im Eiscafé Schukurama in Beeskow.«



START | Beeskow

ZIEL | Fürstenwalde

LÄNGE | 41 km

DAUER | 2 Tage

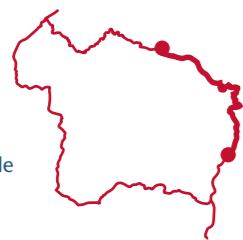
ANREISE | B 168, B 246, RB 36

ABREISE | B 168, B 12, RE 1, RB 35

**INFORMATION |**

Märkische Tourismuszentrale Beeskow e. V.  
Berliner Straße 30, 15848 Beeskow  
Tel.: 03366/42211, [www.spreeregion.de](http://www.spreeregion.de)

Fürstenwalder Tourismusverein e. V.  
Mühlenstraße 1, 15517 Fürstenwalde  
Tel.: 03361/760600  
[www.fuerstenwalde-tourismus.de](http://www.fuerstenwalde-tourismus.de)



## 2. Etappe

Beeskow – Fürstenwalde 41 km

Wir empfehlen Ihnen, zeitig zu starten, da es sich um eine recht lange Etappe handelt. Sie führt immer auf der Spree durchs Landschaftsschutzgebiet. Auf dieser Etappe kommt der Wind häufig von Westen, das heißt von vorn.

Naturbelassene Ufer, üppige Schilfgürtel, weite Wiesen und Kiefernwälder begleiten die Tour. Zwei Schleusen und eine Bootschleppe müssen überwunden werden. Die Rast empfiehlt sich in Neubrück (Spree). Nachdem Sie die Drahendorfer Spree, einen besonders schönen Abschnitt, hinter sich

gelassen haben, fahren Sie in die Spree. Am gegenüberliegenden Ufer befindet sich das Forsthaus an der Spree.

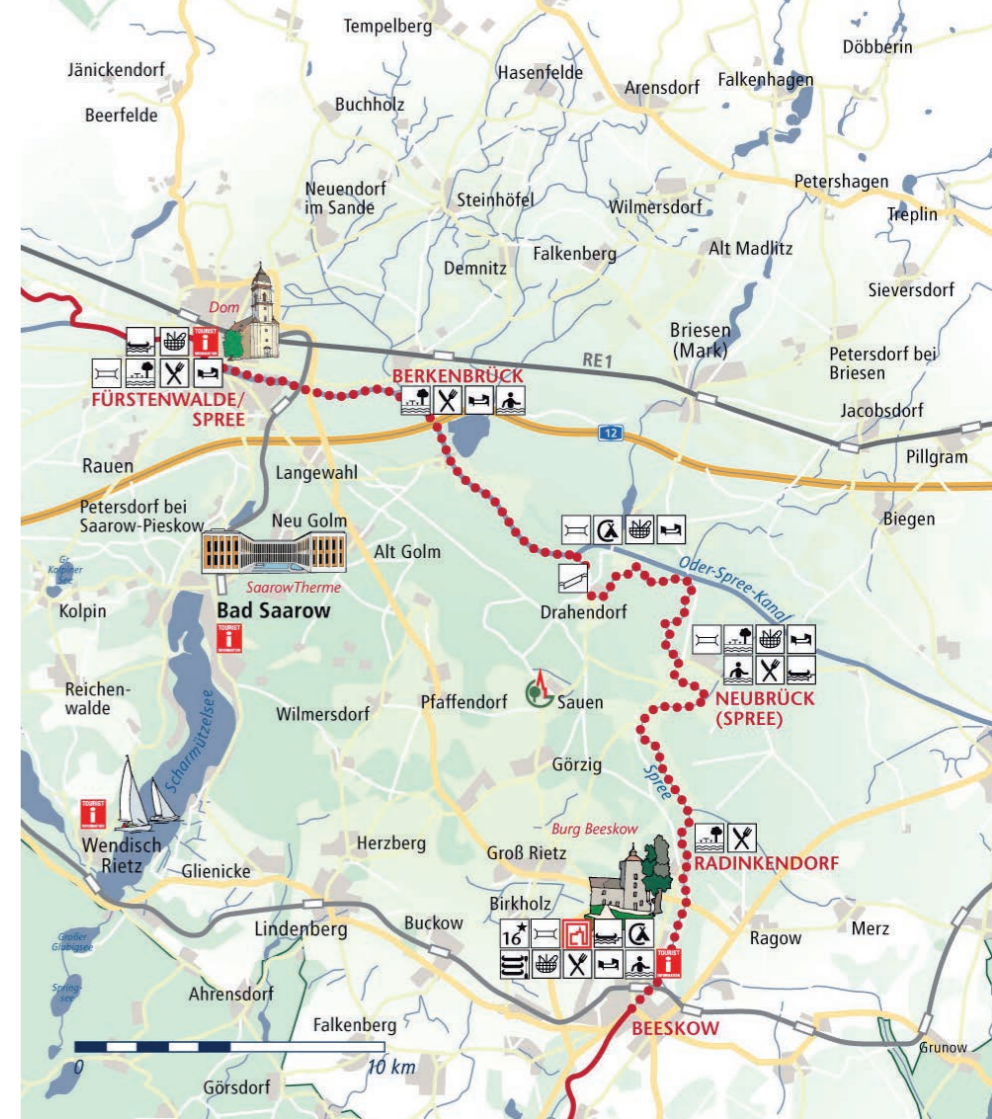
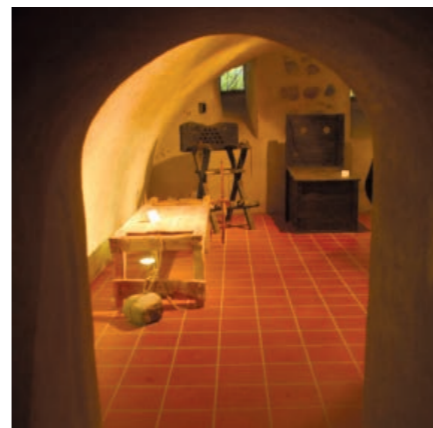
In Fürstenwalde erwartet Sie eine weitere Schleuse. Am Ende der Tour sollte noch ausreichend Zeit sein, die Domstadt zu erkunden. Zur Entspannung empfehlen wir den Besuch des Schwimm- und Wasserparadieses „schwapp“. Bei einem längeren Aufenthalt bietet sich ein Ausflug in die Rauener Berge mit den Markgrafensteinen und dem stählerenen Aussichtsturm an, von dem aus, sich ein einzigartiger Ausblick eröffnet.

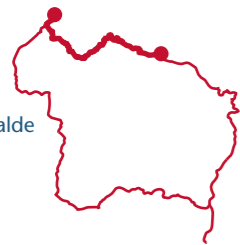
Auf der Spree



Dom in Fürstenwalde

Folterkammer in der Burg Beeskow





START | Fürstenwalde

ZIEL | Erkner

LÄNGE | 32 km

DAUER | 2 Tage

ANREISE | B 168, B 12, RE 1, RB 35

ABREISE | A 10, RE 1, S 3

**INFORMATION |**

Fürstenwalder Tourismusverein e. V.  
Mühlenstraße 1, 15517 Fürstenwalde  
Tel.: 03361/760600  
www.fuerstenwalde-tourismus.de

Tourismus-Infopunkt Erkner  
Friedrichstraße 6-8, 15537 Erkner  
Tel.: 03362/7950, www.erkner.de

### 3. Etappe

Fürstenwalde – Erkner 32 km

Die Tour folgt weiter der Spree flussabwärts. Von Fürstenwalde fahren Sie ein kleines Stück auf der kanalisierten Spree, bis Sie an der Großen Tränke in die Müggelspree einbiegen.

Da die Schifffahrt hinter Fürstenwalde auf dem Oder-Spree-Kanal stattfindet, kann die Spree ihrer Natur freien Lauf lassen. Sie fließt kurvenreich und wird von Überschwemmungsflächen begleitet. Weiden und andere Uferpflanzen erzeugen eine romantische Stimmung. Über Hangelsberg und Mönchwinkel führt die Tour auf der

sich schlängelnden Spree bis Spreeau und weiter in den belebten Dämeritzsee mitten in Erkner. Besuchen Sie dort das Gerhart-Hauptmann-Museum, in dem unter anderem der Frack ausgestellt ist, in dem der Dichter den Literaturnobelpreis entgegennahm.

Wie wäre es mit einem Abstecher in den Flakensee bis zur Woltersdorfer Schleuse und von dort zu Fuß zum Aussichtsturm auf dem Kranichberg?

Spree bei Hangelsberg



Gerhart-Hauptmann-Museum Erkner

Seerose





START | Erkner

ZIEL | Prieros

LÄNGE | 34 km

DAUER | 2 Tage

ANREISE | A10, RE 1, S5

ABREISE | B246, S3

**INFORMATION |**

Tourismus-Infopunkt Erkner  
Friedrichstraße 6-8, 15537 Erkner  
Tel.: 03362/7950, [www.erkner.de](http://www.erkner.de)

Tourismusverband Dahme-Seen e. V.  
Bahnhofsvorplatz 5  
15711 Königs Wusterhausen  
Tel.: 03375/25200, [www.dahme-seen.de](http://www.dahme-seen.de)

## 4. Etappe

Erkner – Prieros 34 km

Während die Spree westwärts dem Müggelsee und der Berliner Innenstadt entgegenstrebt, verlassen Sie deren Verlauf und fahren in Richtung Süden durch den Gosener Kanal und anschließend über den Seddinsee nach Schmöckwitz.

Von dort aus folgen Sie der Dahme flussaufwärts. Es geht durch den Zeuthener See, an Rauchfangswerder und Wildau vorbei nach Königs Wusterhausen (siehe Tagestour Nr. 11, S. 20/21). Hier können Sie - je nach Interesse - dem berühmten „Soldatenkönig“ in seinem Jagdschloss einen Besuch abstatten, wo er das

Tabakkollegium um sich versammelte, oder Sie steigen auf den Funckerberg und besuchen den Ort, von dem aus 1920 erstmals in Deutschland eine Rundfunksendung ausgestrahlt wurde - heute ein Museum.

Weiter geht es zunächst wie in der Tagestour Nr. 12, S. 22/23 beschrieben. Über mehrere Seen führt die weitere Route. Auf dem flachen Dolgensee muss man bei starkem Wind damit rechnen, dass man nur langsam vorankommt. Etappenziel ist der malerische Ort Prieros inmitten des Naturparks Dahme-Heideseen.

Blick auf den Zeuthener See



Kanus in Erkner



Sprung ins kühle Nass

Schloss Königs Wusterhausen



START | Prieros

ZIEL | Leibsch

LÄNGE | 22 km

DAUER | 2 Tage

ANREISE | A 13, B 246

ABREISE | B 179

INFORMATION |

Tourismusverband Dahme-Seen e. V.

Bahnhofsvorplatz 5

15711 Königs Wusterhausen

Tel.: 03375/25200

www.dahme-seen.de



## 5. Etappe

Prieros – Leibsch 22 km

Ab der Prieroser Mühle windet sich die Dahme als schmaler Fluss durch Wiesen und Wälder bis Märkisch Buchholz. Eine Schleuse an der Hermsdorfer Mühle ist auf dieser Teiletappe zu durchqueren. Für eine längere Rast bietet sich Märkisch Buchholz an. Sehenswert sind dort das Kaskadenwehr und die Franz-Fühmann-Begegnungsstätte.

Die weitere Tour birgt zwei Bootsschleppen und eine Schleusung. Auf dieser Etappe wechseln Sie über den Dahme-Umflutkanal

Abendstimmung am Köthener See



Schleuse Hermsdorfer Mühle

in den Köthener See. Nun ist es nicht mehr weit bis zum Ausgangspunkt der Tour in Leibsch. Sie haben auf einem einzigartigen Rundkurs rund 180 Kilometer zurückgelegt, davon erhebliche Strecken, die nur für Paddler zugelassen sind. Wir gratulieren Ihnen!

Sollte Ihr Ehrgeiz noch nicht gestillt sein, verweisen wir auf die zahlreichen Möglichkei-



Kaskadenwehr in Märkisch Buchholz

ten für Abstechertouren mit Ihrem Kanu: von Leibsch aus in den Spreewald (Tagestour Nr. 10, S. 19); von Prieros aus zum Teupitzer See (Tagestour Nr. 14, S. 26/27) und von Prieros aus in den Scharmützelsee.

## TIPP

»Entlang der Dahme zwischen Prieros und Märkisch Buchholz ist eine poetische Waldwanderung zu erleben. Die „Lesefährte Waldweisen“ führt den Wanderer entlang des mäandrierenden Flusses. Auf Leseputen, alle 300 m entlang des Weges, finden sich Gedichte und Zitate aus Legenden, Texte aus deutscher und internationaler Literatur der Jahrhunderte, die in Verbindung zum Wald stehen. Übersichtstafeln mit dem Wegeverlauf befinden sich u.a. in Märkisch Buchholz und an der Schleuse Hermsdorfer Mühle. <<





Pauschale

## Pauschalangebot zur Märkischen Umfahrt Einmaliger Rundkurs auf Dahme und Spree

Ein Ferienabenteuer zwischen Spreewald, Seenland Oder-Spree und der Berliner Müggelspree: der rund 180 Kilometer lange Rundkurs auf Spree und Dahme. Sie leihen sich das Kanu vor Ort und absolvieren fünf Etappen auf jeweils zwei Tagesabschnitten.

38139

**PREIS** | 549,- Euro  
pro Person im Doppelzimmer

**TERMIN** | beliebig, nach Absprache

**LÄNGE** | ca. 180 km

**DAUER** | 11 Tage

### INFORMATION & BUCHUNG

Tourismusverband Seenland Oder-Spree e.V.  
Ulmenstraße 15  
15526 Bad Saarow  
Tel.: 033631/868-100  
Fax: 033631/868-102  
info@seenland-os.de  
www.seenland-os.de

[www.maerkische-umfahrt.de](http://www.maerkische-umfahrt.de)



Sie legen täglich Strecken zwischen 15 und 25 Kilometer zurück. Da bleibt genügend Zeit, unterwegs anzulegen, die Landschaft zu genießen oder Sehenswürdigkeiten einen Besuch abzustatten. Oder einen Abstecher in angrenzende Reviere zu unternehmen.

Für das Pauschalangebot ist Beeskow Ausgangs- und Endpunkt der Tour, aber auch alle anderen Tourenabschnitte können als Startpunkt gewählt werden. Beeskow besitzt direkten Bahnanschluss nach Frankfurt (Oder) oder Königs Wusterhausen (mit S-Bahn-Anschluss in die Berliner City).

Ihre Unterkünfte sind kleine Hotels in den größeren Orten oder beliebte Pensionen abseits der großen Straßen. Frühstück ist in allen Fällen inklusive.

Im Preis enthaltene Leistungen:

- 11 Übernachtungen mit Frühstück in Hotels und Pensionen der Region
- Kajakvermietung (2-er Kajak) für 11 Tage
- Wassersportkarte, Informationsmaterial
- buchbar ab 2 Personen,
- auch Teilstrecken sind auf Anfrage buchbar
- auf Anfrage auch anderer Start- bzw. Zielort

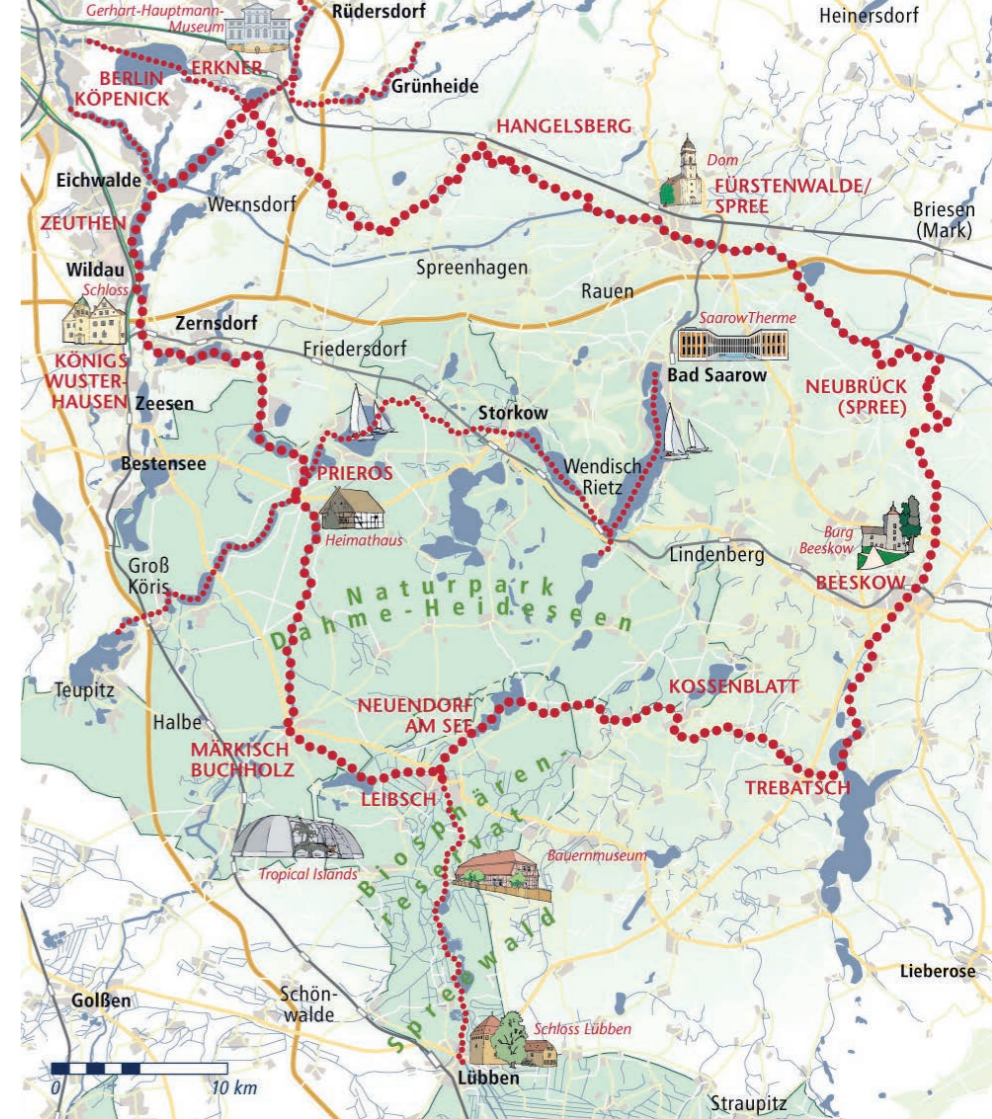
(Beschreibung der Tourenabschnitte siehe Märkische Umfahrt Seite 28 bis 37)

Auf der Märkischen Umfahrt



Burg Beeskow

Rast in der Natur





Pauschale

## Pauschalangebot Abenteuer-Paddeltour von der Naturlandschaft Spreewald in die Hauptstadt

8 Tage Natur, Entspannung, Abenteuer und interessante Ausblicke entlang der Spree. Sie erleben die einzigartige Auenlandschaft des Spreewaldes und beenden die Tour vor den Toren Berlins.

40|41

**PREIS** | ab 490,- Euro  
pro Person im Doppelzimmer  
Zuschlag für Einerkajak: 30,- Euro  
ab 2 Personen buchbar

**TERMINE** | Mai bis September

**LÄNGE** | 140 km

**DAUER** | 8 Tage

### INFORMATION & BUCHUNG

Tourismusverband Spreewald e. V.  
Raddusch, Lindenstraße 1  
03226 Vetschau/Spreewald  
Tel.: 03 54 33/722 99  
www.spreewald.de  
tourismus@spreewald.de

### Tourenbeschreibungen

- von Lübben nach Leibsch 3-Schleusen-Tour analog der Tagestour 9 auf S. 18
- von Leibsch nach Erkner analog der Märkischen Umfahrt Etappen 1. bis 3., auf S. 28 bis 33

### Orte

Lübben, Schlepzig, Alt-Schadow, Kossenblatt, Beeskow, Fürstenwalde, Hangelsberg, Erkner

Der Startpunkt Lübben besitzt direkten Bahnanschluss nach Berlin und Cottbus (in Cottbus Anschlussverbindung nach Dresden, Leipzig, Görlitz, Zittau).

Ihre Unterkünfte sind Mittelklassehotels in den größeren Orten oder beliebte Pensionen abseits der großen Straßen. Frühstück ist in allen Fällen inklusive.

### Tipp

Diese Tour ist auch mit dem Zelt ab 169,- Euro pro Person im Zweierkajak buchbar. Im Preis enthalten:

- 7 Übernacht./Frühst./DZ (Hotel/Pensionen)
- 7-tägige Bootsmiete (Zweierkajak mit Steuer, 2 Ladeluken, Spritzdecken, Schwimmwesten)
- Boots- und Gepäcktransport von Erkner nach Lübben
- Bootswagen und Stahlseil mit Schloss zur Bootssicherung
- Gebühren für Tiefgarage in Erkner
- Kartenmaterial
- Versicherungsschein des Reiseveranstalters



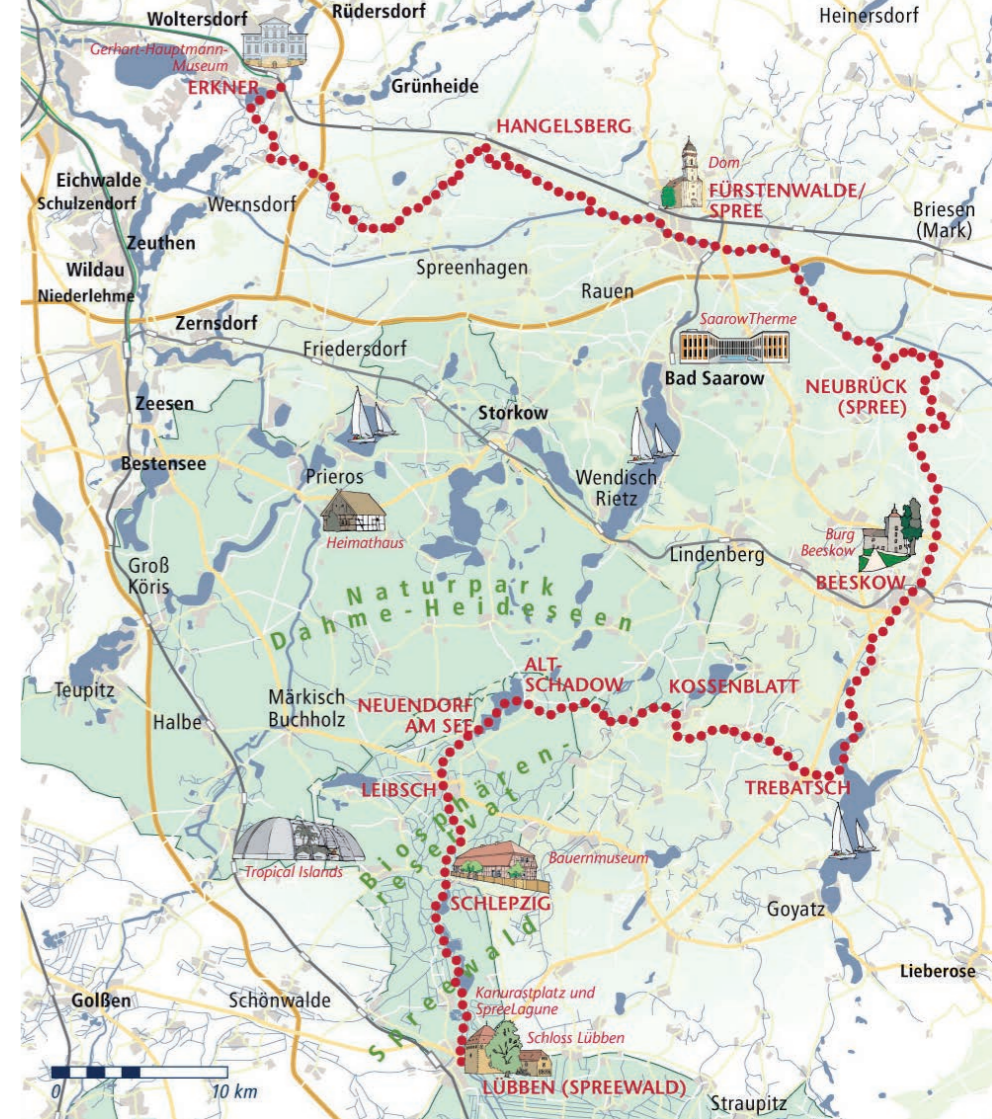
Ausflug in die Hauptstadt



Alte Baumbestände im Unterspreewald



Schleuse





Pauschale

42|43

## Pauschalangebot Naturpaddeln im UNESCO-Biosphärenreservat Spreewald

**PREIS** | ab 290,- Euro  
pro Person im Doppelzimmer  
ab 2 Personen buchbar

**TERMINE** | Mai bis September

**LÄNGE** | ca. 55 km

**DAUER** | 5 Tage

**INFORMATION & BUCHUNG**  
Tourismusverband Spreewald e. V.  
Raddusch, Lindenstraße 1  
03226 Vetschau/Spreewald  
Tel.: 03 54 33/722 99  
www.spreewald.de  
tourismus@spreewald.de

Infolge der letzten Eiszeit teilte sich die Spree in ein Labyrinth aus Fließen zu einem großen Binnendelta mit einer Gesamtlänge des Gewässernetzes von 1.575 Kilometern. 6000 Tier- und Pflanzenarten sind nachgewiesen in den zahlreichen Biotoptypen. Die Inseldörfer Lehde und Leipe sind vom Wasser aus erreichbar und die Streusiedlung Burg lässt historische Hofanlagen entdecken bevor es zwischen Burg und Lübbenau in den urwüchsigen Hochwald geht.

Ergänzen Sie Ihre Kanutour mit einer Rad- oder Fußwanderung auf den zahlreichen ausgeschilderten Wegen; erkunden Sie die Spreewaldorte Lübben, Lübbenau und Burg.

Heben Sie die Schätze aus der Schatzkiste des Schlangenkönigs; Sie können wählen:

- Schnellkurs: sorbische Ostereier verzieren,
- Tierbeobachtung von speziellen Aussichtstürmen im Biosphärenreservat,

- Führung durch das Freilandmuseum im Lagunendorf Lehde,
  - Besichtigung der Ausstellung des Biosphärenreservats Spreewald in Lübbenau,
  - Besuch der Lutki-Höhle (Sauna) im „Spreewelten“-Bad Lübbenau.
- Ihre Unterkünfte sind Mittelklassehotels in den größeren Orten oder beliebte Pensionen. Frühstück ist in allen Fällen inklusive.

Im Reisepreis enthalten sind:

- 4 Übernachtungen mit Frühstück in Hotels/Pensionen im Spreewald
- 3 Tage ausgearbeitete Kajak-Tour inkl. Wasserwanderkarte und Gepäcktransfer
- 3-tägige Kajakmiete
- 3 Schätze aus der Schatzkiste des sorbischen Schlangenkönigs
- Sicherungsschein des Reiseveranstalters
- Startpunkte können Burg (Spreewald), Lübbenau/Spreewald oder Lübben (Spreewald) sein.



Im Inseldorf Lehde



Naturlandschaft in Burg (Spreewald)







Alte Oder

## Auf und ab durch das südliche Oderbruch

Wollen Sie einmal richtig entsleunigen? Alles geruhsam angehen lassen? Größere Menschenansammlungen meiden? Der Natur ganz nahe kommen und dennoch eine von Menschenhand vollbrachte Kulturlandschaft mit viel Historie erleben? Dann kommen Sie für zwei Tage mit in die einzigartige Welt des zentralen Oderbruchs.

44145

**CHARAKTER** | ursprünglich, besondere Flora und Fauna

**START** | Quappendorf

**ZIEL** | Gorgast

**LÄNGE** | 30 km

**DAUER** | 2 Tage

**ANREISE** | B 167

**ABREISE** | B 1, RB 26

**INFORMATION** |

Neuhardenberger Land-Tourismus e. V.

Neuhardenberg-Information

Karl-Marx-Allee 23

15320 Neuhardenberg

Tel.: 03 34 76/604 77

[www.neuhardenberg-information.de](http://www.neuhardenberg-information.de)

Der Einstieg in die Tour befindet sich an der Brücke in Quappendorf, einem alten Fischerdorf. Neuhardenberg ist nicht weit entfernt. Hier haben Sie bestimmt einen Blick auf das Schloss- und Dorfensemble geworfen. Mit seinen Ausstellungen, Konzerten und Lesungen gehört Neuhardenberg inzwischen zu den prominentesten Kulturadressen in Brandenburg.

Die erste Etappe verläuft auf dem Quappendorfer Kanal, dem Friedländer Strom und dem Neuen Kanal in nordwestlicher Richtung nach Wriezen. Sie kommen nach einer Umtragestelle an den Altfriedländer Teichen vorbei. Diese gehörten einst zum Zisterzienserinnenkloster

### TIPP

»Erleben Sie am ersten Septemberwochenende den „Kaisermarkt“ in Wriezen. In Erinnerung an einen Besuch des letzten deutschen Kaisers werfen sich viele Wriezener in historische Kostüme und drehen die Uhr für kurze Zeit um über 100 Jahre zurück. «

Vredelandt, von dem die Klosterkirche und -ruine noch erhalten sind. Die Teiche aber sind noch heute ein beliebtes Angelrevier. Den Rastplatz bei Kunersdorf sollten Sie zu einer kurzen Wanderung zum einstigen Musenhof nutzen. Mit Wriezen erreichen Sie die „Hauptstadt des Oderbruchs“.

Die zweite Etappe der Tour verläuft auf dem Letschiner Hauptgraben. Selbst bei praller Sonne spenden die Bäume entlang des Ufers ausreichend Schatten. Nach einer Umtra-

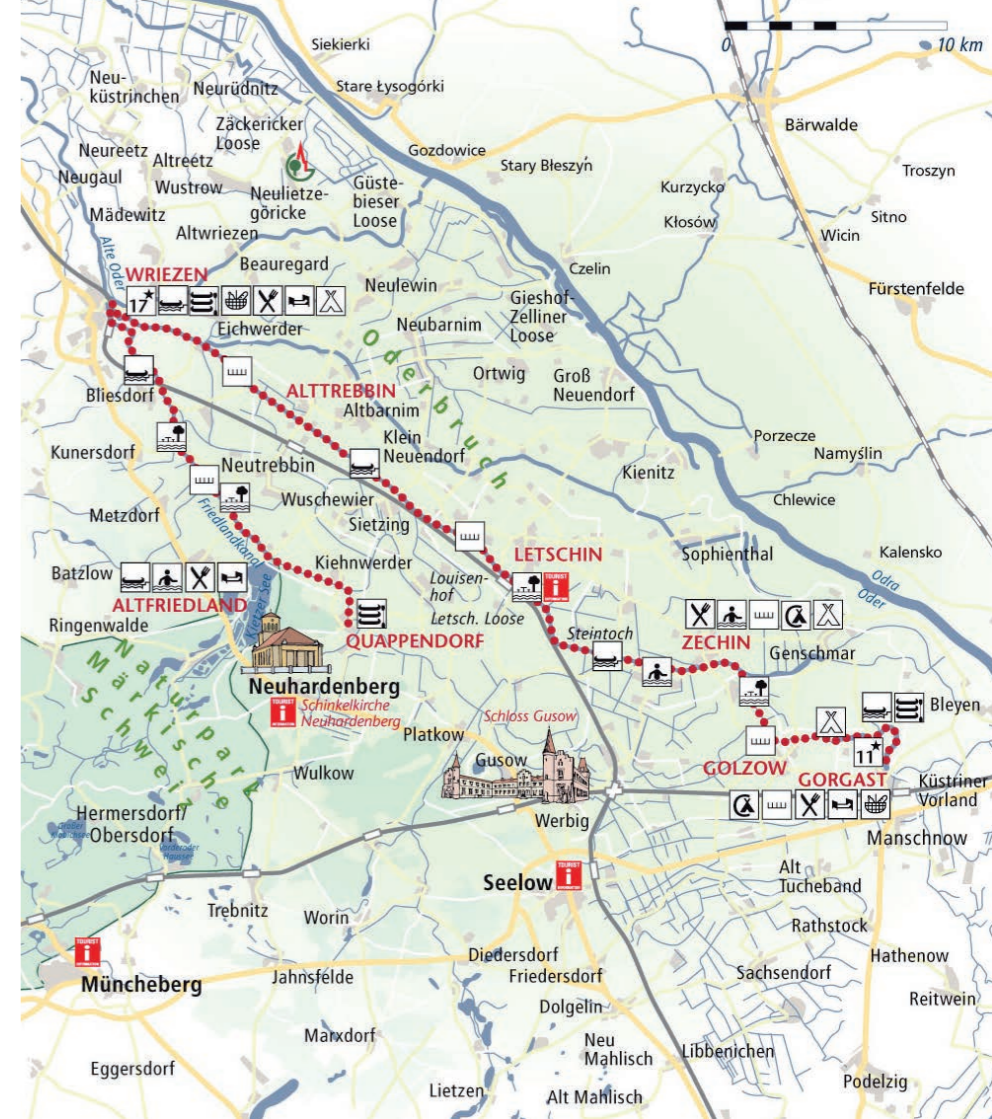
Wriezen



Im Filmmuseum „Kinder von Golzow“

gestelle bei Bochows Loos passieren Sie an einem Wehr Alt- und Neutrebbin. Den einen Ort hat es schon im Mittelalter hier gegeben, der andere verdankt seine Existenz dem Befehl Friedrichs des Großen, das Oderbruch mit Hilfe eines Systems von Wassergräben trockenzulegen und landwirtschaftlich nutzbar zu machen. Daher steht in Neutrebbin ein Denkmal für den Preußenkönig. Auch das nur wenige Kilometer entfernte Letschin ist stolz auf ein Denkmal für den „Alten Fritz“, das sogar zeitweise versteckt werden musste.

Zwischen Letschin und dem Ziel Gorgast gibt es noch drei Umtragestellen, eine davon in Golzow. Der Ort wurde durch das Filmprojekt „Die Kinder von Golzow“ bekannt. Ein Museum erinnert an diese einzigartige Dokumentation. Gorgast ist der Endpunkt dieser 2-Tages-Tour. Hier endet aber auch die Tour Nr. 4, Reitwein – Gorgast, siehe S. 10/11.



# Auf Neiße und Oder – von Forst nach Eisenhüttenstadt

Wer die besondere Herausforderung sucht, wird von der Neiße nicht enttäuscht. Sie fließt kraftvoll der Oder entgegen, ihre Wasserstände können sehr unterschiedlich sein, und sie hat manches Hindernis zu bieten. Und sie ist international: am rechten Ufer Polen, am linken Deutschland. Ihr Ziel ist Eisenhüttenstadt, der Tom Hanks im US-Fernsehen eine Liebeserklärung machte.

**CHARAKTER** | anspruchsvoll

**START** | Forst

**ZIEL** | Fürstenberg

**LÄNGE** | 60 km

**DAUER** | 2 Tage

**ANREISE** |  B 112

**ABREISE** |  B 246, B 112  RE 1

**KARTENEMPFEHLUNG** |

Wassersport-Wanderkarte WW6 Alte Havel- Oder Wasserstraße, Jüermann Uelsen Verlag

**INFORMATION** |

Tourismusverein Oder-Region  
Eisenhüttenstadt e. V.  
Lindenallee 25 · 15890 Eisenhüttenstadt  
Tel.: 033 64/41 36 90  
www.tor-eisenhuettenstadt.de

1. Tag

Die Tour beginnt in Forst. Je nach Wasserstand wird auf der Neiße oder im Mühlgraben nahe dem Ostdeutschen Rosengarten gestartet. Die Neiße ist kein breiter Fluss, aber einer mit deutlicher Strömung. Sie treibt die Boote zügig voran, und man befindet sich schnell zwischen Feldern, Wiesen und Wäldern. Hin und wieder sorgen kleine Schwellen für ein wenig Aufregung. Gelegentlich steht ein Fischreier am Ufer, mit viel Glück kann man einen Biber entdecken.

*Ansicht auf Fürstenberg*



Nach ca. drei Stunden erreichen Sie Grieben. Das Wehr und das Wasserkraftwerk erfordern Ihre Aufmerksamkeit. Meist kann die Brücke zum Kanal durchfahren werden, andernfalls heißt es umsetzen. Am Wasserkraftwerk muss auf jeden Fall umgesetzt werden.

In Groß Gastrose gibt es ein Wehr, das nicht befahren werden kann. Hier heißt es ca. 500 Meter mit dem Boot durch das Dorf wandern – gut, wer einen Bootswagen zur Hand hat! Ein Gaststätte im Dorf bietet die Möglichkeit der Einkehr. Allmählich wird die Neiße etwas

## TIPP

»Eisenhüttenstadt entstand in den 1950er Jahren mit einem Eisenhüttenwerk nach einheitlichem Plan als „erste sozialistische Stadt“ der DDR. Ganze Wohnkomplexe bilden heute das größte bundesdeutsche Flächendenkmal.«



Auf der Neiße

breiter, und Guben kommt näher. Guben bietet schöne Ausblicke auf Kirchen sowie alte Industriestätten und hält zwei Steganlagen zum bequemen Ausstieg bereit.

2. Tag

Wer es entspannter mag, startet erst am nächsten Tag in Guben an den Neiße-terrassen. Ab hier hat der Fluss eine Strömungsgeschwindigkeit von 5-6 km/h. Das heißt einerseits Vorsicht, andererseits kann man sich auch entspannt treiben lassen und muss nur „ein bißchen“ lenken. Hier gibt es wieder Natur pur. Bei Ratzdorf fließt die Neiße in die Oder. Am Pegelhäuschen ist Endstation. Hier bieten sich Möglichkeiten zur Einkehr.

Nach einer Pause fährt man weiter auf der Oder. Die Landschaft unterscheidet sich durch ihre Weitläufigkeit sehr von der der Neiße. Achtung: Die Oder ist tiefer als die Neiße und

es gibt Schiffsverkehr. Lassen Sie den Blick in die Ferne schweifen und genießen die Oderbruchlandschaft. Die beste Möglichkeit, in Eisenhüttenstadt an Land zu gehen, befindet sich im Ortsteil Fürstenberg am „Bollwerk“. Dazu fährt man links in den Oder-Spree-Kanal ein und legt am neuen Schiffsanleger an. Gaststätten, sanitäre Einrichtungen und auch der Bahnhof sind nicht weit. Ideal also, um seine Bootstour hier zu beenden oder weiter den Weg nach Norden zu wagen.

*Wasserkraftwerk Grieben*





# Bootsvermietungen und -transporte, Naturführer, Ausstatter

## 1 | outdoorVagabunden

Daniel Uhlig  
c/o Büromanagement Seyer PF 1401  
15703 Königs Wusterhausen  
Tel.: 03 37 66/21 42 86, 01 52/08 53 16 52  
info@outdoorvagabunden.de  
www.outdoorvagabunden.de

*zertifizierter Natur-, Kultur- u. Landschaftsführer  
Service: Kanuschule, Naturerlebnis Kanuwandern für Firmen, Gruppen und Familien, Tages- und Mehrtagestouren, begleitet durch zertifizierten Naturführer, Kanuwanderklassenfahrten*

## 2 | KiEZ Hölzerner See

g. Kinder- u. Jugenderrholung    
Dubrow-Dahmetal e.V.  
Weg zum Hölzernen See 1  
15754 Heidesee OT Gräbendorf  
Tel.: 03 37 63/632 39, 03 37 63-205 24  
Fax: 03 37 63/632 58  
info@hoelzerner-see.de, www.hoelzerner-see.de

*Bootstypen: 30 2er Kajaks, 4 4er Kanadier, 6 Anka-Ruderboote  
Service: Wir vermitteln den Transport von Booten. Kanuwanderstützpunkt, Kurzzeitzelten bei diesem möglich, Versorgung nach Anmeldung, Fahrradausleihe*

## 3 | Bootsverleih „Königsboot“

Kretzschmar-Weidlich GbR  
Schlossstraße 5-6  
15711 Königs Wusterhausen  
Tel.: 01 52/26 16 88 97  
mario@koenigsboot.de  
www.koenigsboot.de

*Bootstypen: Vermietung von Kajaks und Kanadiern  
Service: Jedes Boot nur 5 Euro je Stunde, Bootstransport nach Absprache*

## 4 | Teamgeist.com

Bootsverleih Blossin    
Waldweg 10   
15754 Heidesee OT Blossin  
Tel.: 03 37 68/20 86 66  
Tel.: 03 37 67/757 11  
Fax: 03 37 68/208 61  
wassersport@teamgeist.com  
www.teamgeist.com/mieten

*Bootstypen: über 100 Kanus für 1 bis 12 Personen ab 4 Euro je Stunde  
Service: geführte Kanutouren, Ferienfreizeiten, preisgekrönte Klassenreisen, Segel- und Motorbootverleih, Segel- und Motorbootverleih, Katamarane und Surfmateral*

## 5 | Bootsvermietung am Spreehafen in Burg

Dirk Meier  
Am Hafen 1, 03096 Burg (Spreewald)  
Tel.: 03 56 03/758 00  
Fax: 03 56 03/15 04 03  
info@spreehafen-burg.de  
www.spreehafen-burg.de

*Bootstypen: 2er Kajaks, 3er Kajaks, 4er Kanadier  
Service: Sitzkissen, Wasserwanderkarten, Schwimmwesten für Kinder, Kahnfahrten, Radverleih*

## 6 | Bootshaus Rehnus

Rainer Rehnus  
Waldschlößchenstr. 39  
03096 Burg (Spreewald)  
Tel.: 03 56 03/366  
Fax: 03 56 03/539  
bootshaus-rehnus@gmx.de  
www.bootshaus-rehnus.de

*Bootstypen: 2er bis 4er Kanus, 1er bis 3er Kajaks  
Service: Wasserwanderrastplatz, Gastronomie, Übernachtungsangebot, Kahnrundfahrten*

## 7 | Stephanshof


Lehnigksberger Weg 1  
15907 Lübben (Spreewald)  
Tel.: 035 46/272 10  
Fax: 035 46/27 21 60  
stephanshof@spreewald.de  
www.spreewaldreisen.de

*Bootstypen: 1er bis 3er Kanus, 3er und 4er Canadier  
Service: Packsäcke, Tonnen, Kartenmaterial, Zubehör, Fahrräder*

## 8 | Bootsverleih Richter


Bootsverleih Richter/Kajakssports GbR   
Dammstr. 76a  
03222 Lübbenau/Spreewald  
Tel.: 035 42/37 64  
info@bootsverleih-richter.de  
www.bootsverleih-richter.de  
lizenzierteres kanutouristisches Unternehmen des Bundesverband Kanu  
*Bootstypen: 1er bis 4er Kanus, 1er und 2er Tourenkajaks  
Service: Bootstransfer, Kanukurs, Mehrtagestouren, Firmenevents, Paddelkahn, Packsäcke, Spritzdecken, Fahrradverleih*

## 9 | Bootshaus am Leineweber

Bernd Lehmann   
Hauptstr. 1, 03096 Burg (Spreewald)  
Tel.: 03 56 03/600 96  
Fax: 03 56 03/18 95 66  
info@spreewald-paddeln.de  
www.spreewald-paddeln.de

*Bootstypen: 1er bis 3er Kajaks, 2er, 3er und 4er Canadier  
Service: Organisation von Mehrtagestouren mit Rückholerservice, Bereitstellung von Karten, Packtonnen, Schwimmwesten*

## 10 | Touristinformation Lübben

TKS GmbH   
E.-v.- Houwald-Damm 15  
15907 Lübben (Spreewald)  
Tel.: 035 46/30 90 oder 22 50 11  
Fax: 035 46/22 50 13  
spreewaldinfo@tk-luebben.de  
www.luebben.de  
*Bootstypen: Kajaks, Canadier  
Service: Fahrradvermietung*

## 11 | Kandis Abenteuerouren

Jürgen Kandler   
Genschmarer Chaussee 25  
15328 Küstriner Vorland OT Gorgast  
Tel.: 03 34 72/588 79  
Tel.: 01 73/234 61 26  
Fax: 03 34 72/588 77  
kandi@abenteuertouren.com  
www.abenteuertouren.com

*Bootstypen: Kanadier  
Service: Bootsverleih, Bootstransport, Packtonnen, Übernachtungen in Pension möglich*

## 12 | Oderfluss Charter-Kanuverleih

Regina und Günter Triebler   
Kraftwerkstraße 3  
15295 Brieskow-Finkenheerd  
Tel.: 01 71/482 20 49  
info@oder-kanuverleih.de  
www.oder-kanuverleih.de  
*Bootstypen: Kajak, Prijon, Kajak Vista, Kanu Gatz, Kanu Mohawk  
Service: Bootstransport, Bereitstellung von Packsäcken und Packtonnen*

### 13 | Expeditours

Manuela Zahn  
Schulstraße 13, 03172 Guben  
Tel.: 03 57 22/934 00  
Tel.: 01 70/702 93 19  
info@expeditours.de  
www.expeditours.de

*Bootstypen: Kajak, Canadier, Schlauchboote, Stand up Paddling*

*Service: Sicherheitsausrüstung inklusive Packsäcke, Karte, Boot- und Fahrradtransport, Radvermietung, Gepäcktransport*

### 14 | KanuSport Erkner

Ralph Konrath  
Friedrichstraße 1, 15537 Erkner  
Tel.: 033 62/50 23 16  
Fax: 033 62/50 23 18  
info@kanusport-erkner.de  
www.kanusport-erkner.de

*Bootstypen: Einer-, Zweier-, Dreier-Kajaks, Zweier-, Dreier-, Vierer Kanus*

*Service: Boottransport, Vermietung von Tret- und Elektro-Kajaks*

### 15 | KSS KanuSport Spree GmbH

Ralph Konrath  
Bahnhofstraße 1  
15537 Grünheide OT Hangelsberg  
Tel.: 03 36 32/67 97 14  
Tel.: 033 62/50 23 16  
Fax: 033 62/50 23 18  
info@kanu-spree.de  
www.kanu-spree.de

*Bootstypen: Einer-Kajaks, Zweier-Kajaks, Zweier-, Dreier-, Vierer-Kanus*

*Service: Boottransport, Vermietung von Zelten und Zubehör*

### 16 | Albatros Outdoor, Natur- und Aktivreisen

Mike Dittrich  
Bertholdplatz 6, 15848 Beeskow  
Tel.: 01 51/41 82 33 81  
Tel.: 03 36 75/72 89 61  
info@albatros-outdoor.de  
www.albatros-outdoor.de

*Bootstypen: Einer- und Zweier-Kajaks, Zweier-, Dreier-, und Vierer-Kanus*

*Service: Kajaks mit kompletter Ausstattung, geführte Kanutouren, Schulklassenfahrten, Boottransport möglich, Fahrradvermietung*

### 17 | Kanuverleih Wriezen

M. Brennecke  
Am Hafen 1, 16269 Wriezen  
Tel.: 03 34 56/27 33  
Tel.: 01 74/922 23 70  
Fax: 03 34 56/57 45  
info@kanuverleih-wriezen.de  
www.kanuverleih-wriezen.de

*Bootstypen: 2er und 4er Kanadier, 2er Kajaks und Tretboote*

*Service: Boottransport, Hafengrill, Rast- und Biwakplatz, Ferienwohnung*

### 18 | Wolfs-Touren Kanu-Fahrrad-Wandern

Steffen Wolf  
Wolfswinkel 38/39, 15859 Storkow  
Tel.: 03 36 78/726 07  
Tel.: 01 71/677 11 98  
Fax: 03 36 78/726 07  
info@wolfstouren.de  
www.wolfstouren.de

zertifizierter Natur- und Landschaftsführer  
*Bootstypen: 2er, 3er und 4er Kanus, Paddelboote 2-Sitzer*

*Service: Boottransport, Zeltvermietung, Biwakplatz im Objekt, Natur- und Stadtführungen*



## Das sollten Sie wissen

### Goldene Regeln

· Meiden Sie das Einfahren in Röhrichtbestände, Schilfgürtel und dicht bewachsene Uferpartien sowie Ufergehölze, Kies-, Sand- und Schlamm-bänke. Sie sind Rastplätze von Vögeln. Meiden Sie auch seichte Gewässer, insbesondere mit Wasserpflanzen (Laichgebiete) und halten ausreichend Abstand! Nähern Sie sich auch nicht vom Land her Schilfgürteln oder Ufervegetationen, sie sind Lebensraum von Tieren und Pflanzen.

· Nehmen Sie in Naturschutz- und Feuchtgebieten Rücksicht beim Wassersport und beachten Sie unbedingt die geltenden Vorschriften. Diese Gebiete sind Lebensstätten seltener Tier- und Pflanzenarten und besonders schutzwürdig.

· Beobachten und fotografieren Sie Tiere nur aus der Ferne, als naturverbundener Wassersportler sollten Sie immer ein Fernglas dabei haben.

· Benutzen Sie beim Anlegen die dafür vorgesehenen Plätze oder solche Stellen, an denen keine Schäden angerichtet werden können.

· Auch auf dem Wasser gilt, wie im Straßenverkehr, gegenseitige Rücksichtnahme insbesondere auf Schwächere.

· Es gilt Kennzeichnungspflicht für Ihre Boote! Bitte führen Sie ein geeignetes Rettungsmittel an Bord mit. (Schwimmweste ect.)

### Kanu – Kajak – Kanadier?

Wer sieht da durch? Wir halten uns an das Lexikon. Danach ist das Kanu der Oberbegriff für alle Wassersportgeräte, bei denen man sich durch Paddeln in Blickrichtung bewegt (im Gegensatz zum Rudern). Zu den Kanus gehören: · das Kajak mit geschlossenem Deck und Sitzluke(n), bewegt durch ein Doppelpaddel, · der Kanadier mit offenem Deck, meist bewegt durch ein Stechpaddel im Knien. Die Grenzen können allerdings fließend sein. Eine solche Zwischenform ist die Baidarka, die kniend und sitzend bewegt werden kann. Kanadier sind häufig kippstabil, vertragen eine höhere Zuladung als Kajaks und lassen sich einfach beladen. Kanadier sind jedoch langsamer und weniger wendig.

### Weitere Broschüren

„Das Blaue Paradies: Wasserwandern in Brandenburg-Berlin und Mecklenburg-Vorpommern“ stellt Europas größtes vernetztes Wassersportrevier vor.

„Brandenburgs Wasserregionen“ ist eine Reihe von Revierkarten - für die Region Oder-Havel und die Region Dahme-Spree.

Bestellung: [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)

### •••• Kanuroute

Schleuse/Bootsschlepe

Wehr/Umtragestelle

Ein- und Aussetzstelle

Campingplatz

Biwak für Kanuten möglich

Wasserwanderrastplatz

Bootsvermietung

Einkaufsmöglichkeit

Gastronomie

Übernachtungsmöglichkeit

Touristinformation (zertifiziert mit der „i“-Marke)

Großschutzgebiet

Besucherzentrum Naturpark

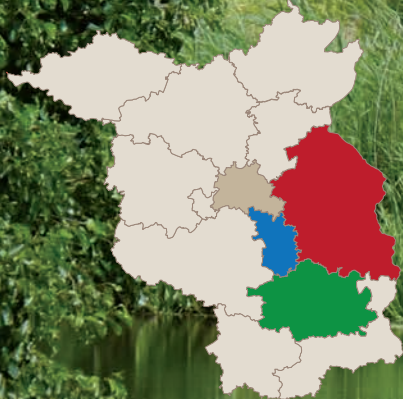
Besucherzentrum Biosphärenreservat Spreewald

Badestelle

Historischer Stadtkern

Historischer Dorfkern

Kanu-Anbieter, Seite 48-50



**Tourismusverband Seenland Oder-Spree e.V.**  
Ulmenstraße 15  
15526 Bad Saarow  
Tel.: 033631-868-100  
Fax: 033631-868-102  
info@seenland-os.de  
**www.seenland-os.de**

**Tourismusverband Dahme-Seen e.V.**  
Bahnhofsvorplatz 5  
15711 Königs Wusterhausen  
Tel.: 03375-252019 und -25  
Fax: 03375-252028  
info@dahme-seen.de  
**www.dahme-seen.de**

**Tourismusverband Spreewald e.V.**  
Raddusch, Lindenstraße 1  
03226 Vetschau/Spreewald  
Tel.: 035433-72299  
Fax: 035433-72228  
tourismus@spreewald.de  
**www.spreewald.de**